Glasfaserausbau in der Region Wolfsburg: WOBCOM setzt auf devolo Giga Bridge

Wolfsburg/Aachen, 14.10.2021 – Impuls für den Glasfaserausbau in der Region Wolfsburg: Der lokale Provider WOBCOM GmbH bietet Kunden ab sofort die neue devolo Giga Bridge an, um den Glasfaserabschluss im Keller und den Router im Haus schnell und einfach zu verbinden. Damit wird das Verlegen neuer Netzwerkkabel überflüssig, denn die Lösung nutzt die bestehende Telefonleitung, um die Daten mit Gigabit-Geschwindigkeit durchs Haus zu transportieren. Die devolo Giga Bridge ist für 199,95 Euro bei der Stadtwerke-Tochter erhältlich. Kunden können Sie ganz einfach für eine Installationspauschale von 30 Euro einrichten lassen.

Immer mehr Haushalte werden an das zukunftssichere und schnelle Glasfasernetz im Wolfsburger Versorgungsgebiet des Telekommunikationsanbieters angeschlossen: Die WOBCOM möchte bis 2023 den meisten Kunden in Wolfsburg ein Glasfaserangebot machen können, schon jetzt hat das Unternehmen   
75 Millionen Euro Eigenmittel in den Netzausbau in der Region investiert. „Für uns ist aber nicht nur die zügige Erweiterung der Infrastruktur bis zum Kunden wichtig, sondern auch die Überbrückung der letzten Meter vom Abschlusspunkt zum gewünschten Router-Standort“, sagt Dirk Hoffmann, Produktmanager WOBCOM. „Denn die volle Leistung muss dort zur Verfügung stehen, wo unsere Kunden sie benötigen. Mit der neuen Lösung unseres Partners devolo lässt sich dies schnell und einfach sicherstellen.“

Kommt die Glasfaser ins Haus, endet sie am Netzabschluss (ONT, Optical Network Termination) im Keller oder im Hausanschlussraum. Doch damit entsteht eine Lücke, denn ONT und Router müssen verbunden werden. Oft werden daher neue Netzwerkkabel verlegt, was zusätzliche Kosten und Aufwände verursacht. Alternativ kann der Router statt an gewohnter Stelle in der Nähe des ONT platziert werden. Keller oder Hausanschlussraum sind in der Regel jedoch ungünstige Standorte, da sie meist nur über wenige Steckdosen verfügen und der WLAN-Empfang deutlich eingeschränkt sein kann. Mit der devolo Giga Bridge erhalten Einfamilienhausbesitzer nun eine clevere und komfortable Alternative, um die Lücke zwischen Router und ONT zu schließen.

Schnelle Installation, hohe Übertragungsrate

Die devolo Giga Bridge besteht aus zwei Adaptern. Beide verfügen über eine integrierte 230-Volt-Steckdose, sodass Kunden weiterhin die Anschlussdosen verwenden können, die sie für die Netzteile von ONT und Router ohnehin benötigen. Ein Adapter wird nahe dem ONT eingesteckt und per Netzwerkkabel mit ihm verbunden. Danach wird das Gerät an eine freie, ungenutzte Telefonleitung angeschlossen, das nötige Anschlussmaterial liegt dem Set bei.

Ist Teil eins der Bridge verkabelt, wird der zweite Adapter nahe dem gewünschten Router-Standort eingesteckt. Anschließend wird er per Kabel mit der Telefondose sowie dem WAN-Port des Routers verbunden. Weitere Konfigurationen sind nicht nötig. Die fertig installierte Bridge transportiert das Signal über den Standard G.hn mit bis zu einem Gigabit über die bestehenden Leitungen. Spezielle Firmware-Einstellungen sorgen dafür, dass die devolo Giga Bridge von außen nicht sichtbar ist.

Installationsservice auf Wunsch

Mit der neuen, zubuchbaren devolo Giga Bridge erhalten WOBCOM-Kunden künftig bei Buchung eines Glasfaseranschlusses den vollen Service aus einer Hand. Für eine einmalige Servicegebühr von   
30 Euro übernehmen WOBCOM-Techniker nach Terminvereinbarung die fachgerechte Montage und Installation der devolo Giga Bridge. Die Vorteile für den Kunden: Ein deutlich reduzierter Aufwand, weniger Schmutz, keine unschönen Kabelschächte und geringere Kosten verglichen mit der klassischen Hausverkabelung bis in das Wohnzimmer durch einen externen Dienstleister. Das Unternehmen mit Sitz in Wolfsburg vertreibt die devolo Giga Bridge mit Anschlussset für Telefonleitungen.

Pressekontakt

devolo AG

Michael Küppers

Charlottenburger Allee 67

52068 Aachen

T: +49 241 18279-516

[michael.kueppers@devolo.de](mailto:michael.kueppers@devolo.de)

Über devolo

devolo sorgt für smarte Vernetzung und inspiriert Privatkunden sowie Unternehmen, die Möglichkeiten unserer digitalen Welt zu nutzen. Millionenfach bewährte Heimvernetzungslösungen von devolo bringen Highspeed-Internet und perfektes Mesh-WLAN in jeden Winkel von Haus und Wohnung – ganz einfach über das Stromnetz. Im professionellen Bereich wird mit devolo die Vision des umfassend vernetzten Internet of Things Realität. Ob in Industrieprojekten oder in der sich wandelnden Energiebranche: Wo hoch sichere, leistungsstarke Datenkommunikation gefragt ist, setzen Partner auf devolo. Das Unternehmen wurde 2002 gegründet und ist mit eigenen Niederlassungen sowie über Partner in 19 Ländern vertreten.

Über WOBCOM

Vor 25 Jahren gründete die Stadtwerke Wolfsburg AG die WOBCOM GmbH als hundertprozentiges

Tochterunternehmen. Was rund ein Jahr später im Januar 1997 mit dem feierlichen Anschluss des

Stadtnetz „Wobline“ an das weltweite Datennetz begann, ist heute eine Erfolgsgeschichte. Als

Qualitätsführer im Bereich der digitalen Kommunikation und Infrastruktur verbindet die WOBCOM die

Stadt Wolfsburg und die Region. Sie stellt als zertifizierter und lizensierter Festnetz-Provider über

konzerneigene sowie gemietete Infrastruktur leistungsfähige Datenfestnetzverbindungen, Festnetz-Telefonanschlüsse, Internetdienste, Managed-Service-Lösungen, Mobilfunk und TV bereit – für heute

mehr als 29.000 Kunden aus Wolfsburg, Gifhorn und Helmstedt.